



Großlandschaften in Europa

► Ordne die nummerierten Großräume richtig zu.

Europas Großlandschaften: Alpenraum, Britische Inseln, Karpatenraum, Mittelgebirge, Mittelmeerraum, mittel- und osteuropäisches Tiefland, Skandinavien



- ① _____
- ② _____
- ③ _____
- ④ _____
- ⑤ _____
- ⑥ _____
- ⑦ _____



Jeder, der schon mal in Island war, würde die Landschaft als rau, unfreundlich, aber auch als absolut faszinierend beschreiben. Island ist geprägt von heißen Quellen, Geysiren, Wasserfällen, Gletschern und Vulkanen. Die Insel selbst ist aus Vulkanen entstanden und ist ein Teil des Mittelatlantischen Rückens, der aus dem Wasser aufragt. Dieser Rücken versorgt die Insel immer wieder mit geschmolzenem Gestein, dem Magma. Die dadurch entstehende Erdwärme wird von den Bewohnern wirtschaftlich genutzt. Insgesamt gibt es in Island 31 aktive Vulkane.

Island verbindet Feuer mit Wasser, Kälte mit Hitze sowie die Faszination über die landschaftliche Vielfältigkeit und die Angst der Menschen vor einem erneuten Vulkanausbruch.

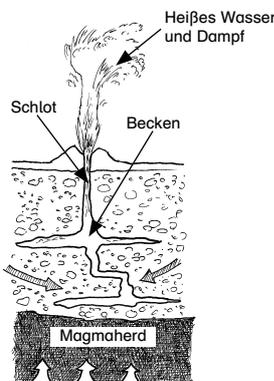
① Erkläre folgende Begriffe, indem du im Lexikon oder im Internet recherchierst.

Geysir: _____

Gletscher: _____

Vulkan: _____

② Erkläre mithilfe der Abbildung und den Satzanfängen die Funktionsweise eines Geysirs.



Wasser versickert im Boden und sammelt sich _____.

Dort wird das Wasser durch den _____.

Das Wasser wandelt sich durch die Hitze _____.

Der Druck im Becken _____.

Der Dampfdruck wird so hoch, dass _____.

Es entsteht _____.

③ Erkläre mithilfe der Bilder, wofür die Bewohner Islands die Erdwärme nutzen.





Eine Städtereise nach Bern



Melanie möchte eine Städtereise nach Bern, der Hauptstadt der Schweiz, unternehmen. Ihr Ziel ist es, so viel wie möglich von der Stadt zu sehen und zu erleben. Allerdings wusste sie bisher nicht, wie sie einen Städtetrip planen kann und was sie in Bern unternehmen könnte. Folgende Tipps haben Melanie geholfen.

► Verbinde die Reisetipps mit den richtigen Erläuterungen.

	Reisetipps	Erläuterungen
1.	Stadt wählen	Essen, Trinken, Reiseproviant, Voll- oder Halbpension, Restaurants in der Nähe, Selbstversorgung, Sanitäreinrichtungen
2.	Dauer des Städtetrips festlegen	Wechselkleidung, dicke oder dünne Kleidung, Badebekleidung, Regenjacke, Winterjacke, entsprechende Planung der Aktivitäten
3.	nach Unterkunft und Umgebung recherchieren	Stadtgröße, Stadtzentrum oder Vorort
4.	An- und Abreise planen	einen Tag, ein Wochenende, eine Woche
5.	Verpflegung berücksichtigen	Verkehrsregelung, Kleidervorgaben, Verhalten anpassen
6.	Transportmittel wählen	An- und Abreisedauer, An- und Abreiseort, Uhrzeit der An- und Abreise, An- und Abreisedatum
7.	Unternehmungen planen	Hotel, Pension, Herberge, Camping, ruhige Lage, belebte Straße, viel Natur
8.	das Wetter einplanen	Bus, Zug, Flugzeug, Auto
9.	Kosten berechnen	Einkaufsmöglichkeiten, Party, Sport, Sehenswürdigkeiten, Entspannung
10.	Informationen über Gesetze und Kultur des Reiselandes einholen	Autopflege, Eintritte, Gebühren, Transport, Souvenirs

► Recherchiere im Internet nach einer Aktivität für Melanie, die in Bern möglich ist. Schreibe Melanie einen Brief. Diese Seite kann dir helfen:

<http://www.bern.com/de/aktivitaeten/ausfluege/abegg-stiftung-riggisberg>